

**Ausbildung: Transaktionsanalytische/r Berater/in und Zertifizierte/r
Transaktionsanalytiker/in (CTA) im Anwendungsfeld Beratung
Wozu eine Ausbildung?**

Die transaktionsanalytische Ausbildung findet berufsbegleitend zu einem Anwendungsfeld statt. Es stellt sich in der Regel sofort ein großer beruflicher und persönlicher Nutzen ein:

- Im Verständnis von sich selbst.
- Im Verständnis zu den Mitmenschen.
- In der bewussten Gestaltung von Kommunikation.
- Im Umgang mit Konflikten und schwierigen Lebens- und Arbeitssituationen.

Die Ausbildung ist als Zusatzqualifikation vielen Arbeitsbereichen anerkannt und sehr geschätzt. Mit der entsprechenden beruflichen Voraussetzung kann selbständig im Bereich (psychologische) Beratung, Coaching und Supervision gearbeitet werden.

Ablauf der Ausbildung

Voraussetzung für die Ausbildung ist ein geeignetes berufliches Anwendungsfeld und der Einführungskurs in die Transaktionsanalyse (101).

Die Ausbildung ist in Module aufgeteilt, die über die jeweiligen Seminartermine (sechs im Jahr) verteilt sind. Fünf Seminare umfassen die Zeiten jeweils am Freitag: 10.00-19.00 Uhr und am Samstag von 09.00-18.00 Uhr. Das sechste Seminar ist an einem Wochenende als Intensiv-Veranstaltung mit Selbsterfahrungsorientierung angelegt. Der laufende Einstieg in die Ausbildung ist möglich.

Die Dauer der Ausbildung ist abhängig von der eigenen Bereitschaft, sich mit den Inhalten der Ausbildung auseinander zu setzen und von der „Prüfungsreife“, d.h.

- die Fähigkeit zur Reflexion,
- die Fähigkeit eine Beratungsbeziehung herzustellen,
- die Fähigkeit Beratung zu planen,
- die Überprüfung der eigenen Wirksamkeit im Beratungskontext,
- die ethische Reife (Haltung und Verantwortung),
- die eigene Präsentation,
- den Umgang mit Ressourcen und Krisen produktiv zu gestalten,
- und die Fähigkeit Weiterbildung und Wachstum zu integrieren und zu evaluieren.

Jede/r Ausbildungskandidat/in kann seinem/ihrer eigenen Tempo folgen.

Der erste Abschluss als Transaktionsanalytische/r Berater/in wird durch eine schriftliche Arbeit mit Abschlusspräsentation nach der Grundausbildung erreicht.

Der weiterführende Abschluss zur/zum Zertifizierten Transaktionsanalytiker/in endet mit einer schriftlichen Arbeit und der mündlichen Prüfung vor der europäischen Prüfungskommission der EATA (European Association of Transactional Analysis).

Ausbildungs-Curriculum Grundausbildung

Zeit	Thema	Inhalt	Ziel
Modul 1	Einführung in die TA	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte • Ethik • Grundannahmen 	Kennenlernen des Grundverständnisse von der Arbeit mit TA
Modul 2	Verträge	<ul style="list-style-type: none"> • Allg. Vertragsgrundlagen • Veränderungsverträge /Vertragsarten 	Einführung und Verankerung von vertragsbasierter Arbeit in der Ausbildung und in der eigenen Praxis
Modul 3 - 6	Wie sich die menschliche Persönlichkeit darstellt	<ul style="list-style-type: none"> • Das Ich-Zustandsmodell • Das Funktionsmodell • Das Strukturmodell • Erkennen der Ich- Zustände • Trübung/Ausschluss 	Kennenlernen, Verstehen und erstes Anwenden der Modelle der Beschreibung der menschlichen Persönlichkeit und deren Entstehungsgeschichte
Modul 7 - 9 intensiv	Wie Menschen miteinander umgehen	<ul style="list-style-type: none"> • Psychologische Grundbedürfnisse • Strokes • Transaktionen • Gestaltung der Zeit (Theorie der Spiele) 	Erkennen und Verstehen der eigenen Interaktion und der Interaktionen zwischen Menschen

Ab Modul 10	Einführung in: Intervisionsarbeit die Arbeit mit Aufnahmen (Bändern)	<ul style="list-style-type: none"> • Praktische Anwendung der bisher bekannten TA Konzepte • Vorstellung der 3 P's • Technik • Verträge/Datenschutz • Bewertung 	Einüben in der Praxis gegenseitiger Beratung Aufnahmen von Klienten zur Reflexion nutzen lernen
Modul 11 - 13	Wie Menschen ihre Lebensgeschichte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Lebensskript • Grundeinstellungen • Skriptbotschaften (Bannbotschaften, Antreiber) • Skriptprozess • Miniskript 	Verstehen, erkennen und analysieren von menschlichem Verhalten, Denken und Fühlen
Modul 14	Psychische- störungen	<ul style="list-style-type: none"> • Psychopathologie • Psychodynamik 	Kennenlernen und Einordnen psychischer Störungsbilder
Modul 15 - 18 intensiv	Wie Menschen sich die Welt passend zu ihrem Skript gestalten	<ul style="list-style-type: none"> • Discounten • Bezugsrahmen • Symbiose 	Verstehen, erkennen und analysieren von menschlichem Verhalten, Denken und Fühlen
Modul 19 - 20	Wie Menschen Skriptüberzeugungen rechtfertigen	<ul style="list-style-type: none"> • Rackets • Maschensystem • Spiele 	
Modul 21 - 24	Wie Menschen sich ändern	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der Bedeutung von Verträgen in der Beratung • Autonomie 	Vertiefende Beratungs- und Vertragsarbeit und ihre Methoden

		<ul style="list-style-type: none"> • Interventionstechniken nach E. Berne • Gruppenarbeit 	
Modul 25		<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Verfahren/Therapien 	Kennenlernen verschiedener psychologischer Verfahren
Modul 25 - 27	DGTA/ EATA/ IATA	<ul style="list-style-type: none"> • Historien • Schulen der TA • Arbeit mit Transaktionsanalyse in der Welt/Anwendungsfelder • Gremien • Abschlüsse 	Informationen über die Entwicklung und den heutigen Stand der Organisation mit dem Ziel eine gute Anbindung zu ermöglichen
Modul 28 - 30 intensiv	Eigene Standortbestimmung	<ul style="list-style-type: none"> • Identitätsfindung als TA-Berater/in • Anwendung von TA-Konzepten zur Reflexion 	Zukunftsplanung mit TA

Nach der Grundausbildung schließt sich das Fortgeschrittenentraining an. Die Kosten pro Ausbildungsjahr betragen € 1.800,- (€ 300,- pro Seminar).

Anmelde- und Geschäftsbedingen

Sie melden sich für einen festen Gruppenplatz an. Der Gruppenplatz ist nicht auf andere Personen übertragbar. Mit der Anmeldebestätigung wird die Teilnahmegebühr für das erste Seminar, an dem Sie teilnehmen, fällig. Für die folgenden Seminare erhalten Sie jeweils 4 Wochen vor Beginn eine entsprechende Rechnung. Bitte sprechen Sie uns auf die Zahlungsbedingungen an. Nach Zahlungseingang für das erste Seminar ist der Platz verbindlich für Sie reserviert. Es werden keine Teilnahmegebühren bei Nicht-Anwesenheit zurückerstattet!

Kündigung

Wenn Sie einen Gruppenplatz kündigen wollen, ist die Teilnahme an mindestens einem Abschlussseminar verbindlich. Die Kündigung muss spätestens sechs Wochen vor dem Abschlussseminar erfolgen.

Regelung bei Seminarabsagen

Sollten wir aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung der Seminarleitung) gezwungen sein, einzelne Seminare abzusagen, erstatten wir eine gezahlte Teilnahmegebühr unverzüglich zurück. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Haftungsbegrenzung

Darüber hinaus trägt jede/r Teilnehmer/in die Verantwortung für sich und seine/ihre Handlungen innerhalb und außerhalb des Seminars selbst.